Presseinformation

5. Mai 2014

Landesrätin Schwarz zum „Tag der Inklusion"

„Lebenshilfe ist langjähriger guter Partner des Landes Niederösterreich"

Die Lebenshilfe erklärt auch heuer wieder den europaweiten „Protesttag für die Gleichstellung behinderter Menschen" zum "Tag der Inklusion". Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz hält dazu fest: „In Niederösterreich sind die Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung zentrale Thematiken und es ist uns ein großes Anliegen, dass diese Menschen einen Platz mitten unter uns zum Leben und Arbeiten finden können. Wir als Bundesland Niederösterreich haben in diesem Zusammenhang aber noch einen langen Weg vor uns, wozu auch ein großes Umdenken in den Köpfen unserer Gesellschaft erforderlich ist. Genau deshalb bin ich noch entschlossener, diesen Weg weiterhin zielstrebig voran zu treiben."

„Die Lebenshilfe ist im Bereich der Hilfe für Menschen mit Behinderung seit Jahrzehnten ein wichtiger Partner des Landes Niederösterreich. Als wesentliche und wertvolle Maßnahme sehen wir dabei auch die regelmäßig stattfindenden Gesprächsrunden mit allen Leistungsanbietern in diesem Bereich, wo aktuelle Vorhaben und Planungen aber auch wichtige Maßnahmen zur Umsetzung der UN-Menschenrechtskonvention besprochen werden", so Schwarz.

„Da es uns im Land Niederösterreich aber auch ein wesentliches Anliegen ist, die Wünsche und Ängste von den betroffenen Menschen selbst zu hören, haben wir vor zwei Jahren, neben Treffen mit Angehörigenvertretern, auch regelmäßige Gespräche mit Selbstvertretern gestartet. Dieser wertvolle Austausch schafft jede Menge wichtige Impulse für unsere politische Arbeit und lässt uns dadurch einer noch besseren Lebensform schrittweise näher kommen", ist Schwarz überzeugt.

Rund 4.800 Personen mit Behinderung werden in Niederösterreich derzeit in 120 Tagesstätten betreut. „Unser Ausbauplan sieht klar vor, dass Einrichtungen für Menschen mit Behinderung mitten in unseren Gemeinden und Städten entstehen sollen. Denn eines ist sicher: Das große Umdenken muss in den Köpfen von uns „Nicht-Betroffenen" im ganz alltäglichen Umgang mit Menschen mit Behinderung stattfinden. Nur so können wir echte Teilhabe und Selbstbestimmung ermöglichen", erinnerte Schwarz.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.

Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz mit Vertretern der Lebenshilfe NÖ: Vizepräsidentin Friederike Pospischil, Geschäftsführer Christian Albert, Karin Zillinger (Sprecherin der Angehörigen), Präsident Otto Perny (v.l.n.r.)

© NLK

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at